



## Das Plus an MST+

Seit dem Schuljahr 2015/16 können am SGA die Schüler/-innen der 8. Klassen die Mittelstufe in 4 statt in 3 Jahren durchlaufen. Dies wird auch bis zur Einführung des neuen neunjährigen Gymnasiums möglich sein.

### Die wichtigsten Informationen zu MST+ am SGA:

- Dehnung des Unterrichtsstoffes der Mittelstufe in den Kernfächern (D, M, FS) um ein Jahr, dadurch mehr Zeit für den selben Stoff bei gleichzeitiger Reduzierung der Fächeranzahl und der Stundenzahl pro Jahrgangsstufe
- Angebot an Förderstunden in den Fremdsprachen und in Mathematik am Nachmittag soweit möglich
- mehr Doppelstunden: ideal zur Vertiefung und Einübung des Unterrichtsstoffes
- Chemie-/ Physikübungen mit geteilten und dadurch kleinen Klassen in NTG
- mehr Zeit für freie, entschleunigende Arbeitsformen wie z.B. Wochenplan-/ Gruppenarbeit
- kreative Projektarbeit: fächerübergreifende Projektarbeit incl. Präsentation und Erstellen eines Portfolios zu einem der im Lehrplan vorgegebenen Themen/ 8, 9, 9+
- Förderung des eigenverantwortlichen und damit nachhaltigen Lernens
- Klassenfindungstage zum besseren Kennenlernen am Anfang der 8. Jahrgangsstufe/ 3- statt 2-tägig
- Gedenkstätte: 2-tägig in 9 angelegt: entweder eintägig durchgeführte Exkursion mit Nachbereitung am Folgetag am SGA oder zweitägige Exkursion incl. Nachbereitung vor Ort

### Schüler- und Lehrermeinungen:

„Vertiefung von interessanten Stoffen“ „Möglichkeit des Wiederholens von Stoffgebieten vom Vorjahr“ „Voll gut – kein Nachmittagsunterricht“ „Nachmittage besser planbar für Vereine und schulische Vorbereitung“ „Mittelstufe Plus – mit Muße unterrichten und lernen“ „Mathematik – mehr Zeit zum Begreifen und Üben“